

12.04.2023, 14:00 - 17:00

## Verwaltungsworkshop des Landes Steiermark

### Thema: „Land – Stadt - Klima: Aktive Klimawandelanpassung im Umgang mit Hitze und Naturgefahren“

Montanuni Leoben, Franz Josef-Str. 18 (Eingang Buchmüller Platz), 8700 Leoben, Zeichensaal

Das Land Steiermark lädt gemeinsam mit dem CCCA im Rahmen des 23. Klimatags zu einem Austausch ein zwischen Verwaltung, Praxis und Wissenschaft zum Thema „Land – Stadt - Klima: Aktive Klimawandelanpassung im Umgang mit Hitze und Naturgefahren“

Der Dialog zielt darauf ab, Erfahrungen auszutauschen, um die konkrete Maßnahmenplanung und -umsetzung im Bereich Klimawandelanpassung auf allen Verwaltungsebenen zu unterstützen.

Gemeinsam möchten wir mit Ihnen folgende Leitfragen diskutieren:

- *Welche Daten und Instrumente benötigen Gemeinden und Regionen zur aktiven Maßnahmengestaltung und -umsetzung im Bereich Klimawandelanpassung?*
- *Wie aktivieren wir größere Zielgruppen für das Thema Klimawandelanpassung?  
Wie erreichen wir diejenigen, die künftig am meisten betroffen sein werden?*



Für Interessensbekundungen oder Fragen melden Sie sich bitte bei [angelika.wolf@cca.ac.at](mailto:angelika.wolf@cca.ac.at).

### Ablauf (Änderungen vorbehalten)

|       |  |   |
|-------|--|---|
| 14:00 | Vernetzung mit kulinarischer Begleitung  |   |
| 14:30 | Begrüßung  | Katrin Brugger, CCCA (Moderation)<br>Andrea Gössinger-Wieser, Land Steiermark -<br>Klimaschutzkoordinatorin des Landes Steiermark                           |
| 14:45 | <b>Impulse zum Thema Hitze</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Hitzeinselkarte der Region Murraum Leoben</li> <li>• Das Stadtklima in Linz</li> <li>• Das Klimainformationssystem (KIS) der Stadt Graz</li> </ul> | Simon Plösch, KLAR! Manager, KLAR! Murraum Leoben<br>Stefanie Peßenteiner, Stadtklimatologie, Stadt Linz<br>Dominik Piringer, Stadtklimatologie, Stadt Graz |
| 15:00 | Gemeinsame Q&A   |   |

## Ablauf (Änderungen vorbehalten)

|       |   |  |
|-------|---|--|
| 15:20 | <b>Impulse zum Thema Naturgefahren und Vorsorge</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Naturgefahren im Klimawandel - Vorsorgecheck für Gemeinden</li> <li>Krisenmanagement im Akutfall - Erfahrungen aus den Safety and Disaster Studies</li> </ul>  | Bettina Fischer, Land Steiermark<br><br>Renate Renner, Montanuniversität Leoben  |
| 15:30 | Gemeinsame Q&A  |  |
| 15:45 | <b>Impulse zum Thema Soziale Aspekte und Aktivierung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Kosten, Wirkung und soziale Aspekte von Begrünungsmaßnahmen – vorläufige Ergebnisse aus dem Projekt SENSUS</li> <li>Aktivierung und Vernetzung auf regionaler Ebene im Anpassungsnetzwerk des Klima- und Energiefonds</li> <li>Klimakommunikation und kreative Interventionen mit Bürger:innen im Projekt CLEANcultures</li> </ul>  | Marianne Bügelmayer-Blaschek, AIT & Claudia Hahn, Geosphere Austria<br><br>Clemens Gattringer, Klima- und Energiefonds<br><br>Michael Brenner-Fließer, Joanneum Research |
| 16:00 | Gemeinsame Q&A  |  |
| 16:20 | <b>Gemeinsame Ideensammlung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Welche Daten und Instrumente benötigen Gemeinden und Regionen zur aktiven Maßnahmengestaltung und -umsetzung im Bereich Klimawandelanpassung?</li> <li>Wie aktivieren wir größere Zielgruppen für das Thema Klimawandelanpassung? Wie erreichen wir diejenigen, die künftig am meisten betroffen sein werden? Z. B. energiearme und ältere Menschen, Menschen in Mietverhältnissen ohne viel Handlungsspielraum</li> </ul> |  |
| 17:00 | Closing   |  |

